

ADB-Artikel

Wießner: *Jakob W.*, Kanonist. Er war zu Feldkirchen bei München im J. 1640 geboren, in München in den Jesuitenorden getreten, zu Ingolstadt 1677 Professor der Philosophie, 1681 der Moral, 1683 des kanonischen Rechts geworden, trat 1700 ab und lebte seitdem im Ordenshause zu München, litterarischen Arbeiten sich widmend. Außer verschiedenen anderen kanonistischen Schriften verfaßte er „*Institutiones canonicae sive ius Ecclesiasticum ad decretalium Gregorii P. IX. libros V*“ in 5 Bänden (Münch. 1705), welches viel gebraucht wurde, besonders praktische Brauchbarkeit anstrebt und sich durch einzelne eigenthümliche Ansichten und falsche historische Dinge hervorthut.

Literatur

Mederer, *Annal.* III, 25. 42. 48. 50. 99. — de Backer VI, 787. —

Prantl II, 503. — *Meine Gesch.* III, 153 (genauer über die Schriften).

Autor

v. Schulte.

Empfohlene Zitierweise

, „*Wiestner, Jakob*“, in: *Allgemeine Deutsche Biographie* (1897), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
